

Sehr geehrte, liebe Frau Kollegin, sehr geehrter, Lieber Herr Kollege,

wir hören immer, in Deutschland gebe es im Vergleich zu anderen westlichen Ländern zu viele Ärzte, jedoch: die Wartezeiten für fachärztliche endoskopische Untersuchungen im Magen-Darm-Trakt betragen derzeit mehrere Monate und es stellt eine gewaltige Herausforderung dar, zu entscheiden, was wirklich warten kann – und was eben nicht. Unten habe ich Ihnen eine Arbeit zusammengefasst, die uns hierbei etwas helfen kann.

Herzliche Grüße aus der medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT
Ihr Bodo Klump

POSITIVER STUHLTEST AUF OKKULTES BLUT – KEIN GRUND ZUR EILE?

Lee YC et al. Time to colonoscopy and risk of colorectal cancer in patients with positive results from fecal immunochemical testing.
Clin Gastroenterol Hepatol 2019; 17: 1332-1340

HINTERGRUND

Ein Nachweis okkulten Blutes im Stuhl im Rahmen der Dickdarmkrebsvorsorge soll eine komplette Darmspiegelung nach sich ziehen – unklar ist, wie schnell dies geschehen soll.

METHODEN

Die Autoren untersuchten nahezu 40.000 Teilnehmer am taiwanesischen Screening-Programm, die sich über einen Monat nach einem positiven Stuhltest einer Koloskopie unterzogen hatten und analysierten den Zusammenhang zwischen Zeitpunkt der Untersuchung und dem Auffinden kolorektaler Karzinome.

ERGEBNISSE

Bei 2.003 Patienten wurde ein Karzinom entdeckt, hiervon bei 445 Patienten in einem fortgeschritteneren Stadium UICC III oder IV. Verglichen mit einer Untersuchung binnen drei Monaten stieg nach sechs Monaten das Krebsrisiko signifikant an und zeigte mit jedem weiteren Monat eine weitere Zunahme.

SCHLUSSFOLGERUNG

Die Untersuchung belegt die Notwendigkeit, nach Entdeckung okkulten Blutes im Stuhl rasch eine Koloskopie durchzuführen – idealerweise sollte dies binnen 1-3 Monaten geschehen, keinesfalls später als 6 Monate nach Vorliegen eines positiven Testergebnisses.

MEMO

- » Dickdarmkrebsvorsorge beginnt im 50. Lebensjahr.
- » Der Goldstandard ist hierbei die Koloskopie.
- » Wird stattdessen ein Stuhltest auf okkultes Blut durchgeführt, sollte ein positiver Blutnachweis binnen drei Monaten koloskopisch abgeklärt werden.
- » Das „Kontrollieren“ eines Stuhltests ist nicht zulässig.
- » Nach Koloskopie sind neuerliche Stuhltests obsolet.



Prof. Dr. med. Bodo Klump
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin,
Gastroenterologie und Tumormedizin

TELEFON 0711 / 4488-12400
FAX 0711 / 4488-11409
E-MAIL b.klump@medius-kliniken.de

medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER UNIVERSITÄT TÜBINGEN
Hedelfinger Straße 166
73760 Ostfildern

